



Sammlung Theaterzettel

Egmont

Beethoven, Ludwig van

1825-04-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 17. April, 1825.

E g m o n t.

Trauerspiel in 4 Abtheilungen, von Göthe.
Die zur Handlung gehörige Musik ist von Beethoven.

Graf Egmont, Prinz von Saure	Herr Löwe
Wilhelm von Dranien	Herr Thurnagel
Herzog von Alba	Herr Brandt
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	Mlle. Linier
Richard, Egmonts Geheimschreiber	Herr Grua d. ä.
Silva, } unter Alba dienend	Herr Rügler
Somez, }	Herr Janson
Klärchen, Egmonts Geliebte	Mlle. Kinkel
Ihre Mutter	Mad. Beil
Brakkenburg, Bürgersohn	Herr Grua d. j.
Coest, Krämer,	Herr Wengand
Zetter, Schneider,	Herr Ritter
Zimmermeister, Bürger von Brüssel.	Herr Lay
Seifensieder,	Herr Alexander
Buyk, Soldat unter Egmont	Herr Richter
Kuysum, Invalide	Herr Bachhaus
Vansen, Schreiber	Herr Freund
Bürger und Bürgerinnen. Gefolge. Wache.	

Der Schauplatz ist in Brüssel.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Mad. Boch — Mlle. Pichler.